

Dr. Dr. h. c. Heinrich Zillisch
Hirschanger 1 - Tel. 08151/3471
8130 Starnberg am See

1. Januar 1981

Herrn
Parplies
Geschäftsführer der Stiftung Ostdeutscher Kulturrat
Kaiserstraße 113
5300 Bonn

Sehr geehrter Herr Parplies,

ich danke für die Einladung zur Kuratoriumssitzung am 13. und 14. Februar in Bonn und bedauere, daß ich meine Teilnahme ~~verbindlich~~ nicht versprechen kann. Ich ^{bin} eben ein recht alter Knabe, bald 83 Jahre alt, und solche Reisen, wobei man nach der Ankunft mühsam eine Unterkunft suchen muß, sind für mich ermüdend.

Erlauben Sie mir ~~aber~~, daß ich die Gelegenheit nütze, um Sie auf Folgendes hinzuweisen: es leben in der Bundesrepublik fast 90 000 Siebenbürger Sachsen, in Österreich mindestens 25 000. Damit ist beinahe die Hälfte dieses deutschen Stammes im westlichen Europa ansässig geworden und diese Zahl verstärkt sich alljährlich um rund 10 000 Menschen.

Der einzige Vertreter dieser Südostdeutschen, deren Geschichte innerhalb des gesamten Ostdeutschums an Alter und ^{Leistung} ~~Wichtigkeit~~ gewichtig ist, bin ich in Ihrem Kuratorium. Ich glaube, das ist eine gar zu geringe Vertretung. Daram bitte ich, bei der dazu gegebenen nächsten Gelegenheit ins Kuratorium meine folgend benannten verdienten Landsleute aufzunehmen:

Hans Bergel, Schriftsteller, Sendlingerstraße 48/III, 8000 München 2
Professor Dr. Walter Mieß, Kunsthistoriker und Inhaber des Welt und Welt Verlages, Lindenbühlweg 16, A-6020 Innsbruck

Hans Hartl, Direktor im Südostinstitut, Güllstraße 2, 8000 München 2
Dr. Ernst Wagner, Im Mühlengrund 8, 6393 Wehrheim-Oberhain/Taunus, Historiker, Leiter des Arbeitskreises für Siebenbürgische Landeskunde.

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie diesen Antrag vorbringen wollten.

Ihre freundlichen Glückwünsche zum Jahreswechsel erwidere ich
und grüße Sie lebhaft als

Ihr ergebener

ikgs

Dr. H. Zillisch